

Planung:
 Ing. Büro Gauss + Lörcher
 Tübinger Straße 30, 72108 Rottenburg a.N.
 Tel. 07472 9671-0, Fax: 07472 9671-40

Bauleitung:
 Tiefbauamt Calw
 Salzgasse 8-10, 75365 Calw
 Tel. 07051 167-458, Fax: 07051 167-453

Maßnahme:
**458-04-01 Flächenkanalisation Weltenschwann
 Abschnitt Dorfwiesenstraße**

Art des Auftrags:
 Tief- und Straßenbauarbeiten

Hauptmassen:

Erdarbeiten

Grabaushub und Verfüllung	2.900 m ³
Straßenbauabtrag	200 m ³
Bodenabfuhr	3.000 m ³
Siebschutt	1.250 m ³

Entwässerungsarbeiten

Polypropylenrohre DN 200	160 m
Polypropylenrohre DN 250	230 m
Polypropylenrohre DN 300	280 m
Polypropylenrohre DN 400	120 m
Schächte DU 1200	18 Stck
Schächte PP DN 600	4 Stck

Straßenbau

Einlaufschächte	13 Stck
Randsteinsatz	450 m
Pflastergurt 3-reihig	410 m
Asphalttragschicht	960 m ²
Asphaltdecke 0/11	290 to

Aufteilung in Lose: nein

Ausführungszeitraum:
 17. Mai 2004 bis 27. August 2004

Submission:
Mittwoch, 24.03.2004, um 10.20 Uhr,
 Zi. 106, Salzgasse 13, 75365 Calw

Kostenerstattung:
 € 35,00 je Doppel exemplar + 2,50 € bei Postversand
 Bezahlung ist nur noch mit Verrechnungsscheck möglich.

Sicherheiten:
 5% für Vertragserfüllung und 3% für Gewährleistung

Ausgabe der Unterlagen:
 Leistungsverzeichnisse können ab 2. März 2004 gegen die jeweilige Kostenerstattung bei der Technischen Verwaltung Calw, (Bauverwaltungsamt) Salzgasse 13, Zi. 102, 75365 Calw, Tel. 07051 167-411 abgeholt werden. Zusätzlich kann auf Anforderung eine Diskette 3 1/2" mit den Daten des Leistungsverzeichnisses im GAEB-Format DA 83 kostenlos abgegeben werden. Eine Rückerstattung der Aufwendungen für das Erstellen der Angebote erfolgt nicht.

Eignungsnachweise: Nach § 8,3, a-f VOB/A werden verlangt.

Ablauf der Bindefrist:
 30. April 2004

Nebenangebote:
 Nebenangebote sind nur in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen.

Vergabepflichtstelle:
 Regierungspräsidium Karlsruhe in 76247 Karlsruhe
 gez. Bürgermeister Günter Riemer

AMTLICHES



Große Kreisstadt Calw

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Auftraggeber:
 Große Kreisstadt Calw, Salzgasse 8-10, 75365 Calw
 Tel. 07051 167-458, Fax: 07051 167-453

Ordnungsamt Calw

Sperrungen der Kreisstraße 4302 am 02. + 03.03.2004

Das Staatl. Forstamt Calw führt im Rahmen der Verkehrssicherung entlang der K 4302 Baumfällungen durch. In den einzelnen Arbeitsabschnitten zwischen dem Abzweig von der B 296 bis zur Bildhaussiedlung und dem Abzweig von der B 463 bis zum Waldrand am Nagoldtrauf muss die Kreisstraße deshalb am

02. + 03.03.2004, in der Zeit von 7.30-16.30 Uhr
 immer wieder kurzfristig in beiden Fahrtrichtungen voll gesperrt

werden. Für den Verkehr können diese Sperrungen längere Wartezeiten bis zu 10 Minuten verursachen.

Bürgermeisteramt Calw - Ordnungsamt - gez. Luppä

Geltungsbereich der Parkerleichterung für besondere Gruppen schwerbehinderter Menschen wird ausgedehnt

Die baden-württembergische Regelung über Parkerleichterung für besondere Gruppen schwerbehinderter Menschen gilt ab 01.03.2004 auch in den Ländern **Rheinland-Pfalz, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen.**

Inhaber bisher erteilter Ausnahmegenehmigungen und entsprechender gelber Ausweise können dies ohne förmlichen Antrag beim Ordnungsamt oder über die Ortsverwaltungen und Verwaltungsstellen entsprechend ergänzen lassen.

Ordnungsamt - Verkehrsbehörde - gez. Luppä

Kontonummer des Landkreises bleibt bestehen

Die Konto-Nr. 1449 des Landkreises Calw bei der Sparkasse Pforzheim Calw ändert sich im Rahmen der Vereinigung der beiden Sparkassen nicht. Dies teilte die Sparkasse Pforzheim Calw mit Schreiben vom 20.02.2004 dem Landkreis Calw mit.

Staatliches Forstamt Calw

An alle privaten Eigentümer von Waldflächen auf den Gemarkungen Altburg, Calw, Hirsau, Holzbronn, Stammheim

Allgemeiner Hinweis

nach § 68 Landeswaldgesetz zur Borkenkäferbekämpfung

Das Staatliche Forstamt Calw weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes und des Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzer verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von den rindenbrütenden Borkenkäferarten Buchdrucker (*Ips typographus*) und Kupferstecher (*Pityogenes chalcographus*) folgende Maßnahmen durchzuführen:

- **Laufende Kontrolle** aller Waldbestände mit Fichtenanteilen.
- **Fällung** aller befallenen Bäume. Befallsmerkmale sind: Bohrmehlauswurf, Harzfluss, Spechteinhiebe, Nadelverfärbungen, Dürreschäden im Kronenbereich, Abfallen von Rindenstücken bei noch grüner Baumkrone.
- **Entseuchung** der befallenen Bäume. Das heißt im "weißen Stadium" - Larvenstadium - der Insekten die Käferbäume entrinden. Die Brut vertrocknet rasch, eine Insektizidanwendung ist nicht erforderlich. Sofern sich die Brut im Gipfelbereich oder bereits im Jungkäferstadium befindet, sind je nach Sachlage folgende Maßnahmen zu ergreifen:

1. Sofortiger Abtransport des Holzes ins Sägewerk oder Lagerung fernab des Waldes, wobei der Abstand zum nächstgelegenen Waldgebiet mindestens einen Kilometer betragen muss.
2. Entrindung auf Unterlagen (Tücher, Folien) und die Rinde samt Brut verbrennen. Vor Entfachen eines Feuers ist die Ortspolizeibehörde zu verständigen.
3. Befallene Äste und Reisig entweder verbrennen oder häckseln.
4. Allseitige, tropfnasse Spritzung berindeter Hölzer mit zugelassenen Insektiziden (Vor-Ausflug-Spritzung). In diesem Fall kann auf die Entrindung verzichtet werden. Die Anwendungsbestimmungen des jeweiligen Präparates sind zu beachten.

Die Kontrolle der Waldbestände muss regelmäßig erfolgen. Für die Aufarbeitung und Entseuchung des festgestellten Käferholzes setzt das Staatliche Forstamt Calw gem. § 68 Abs. 1 LWaldG eine **Frist von 14 Tagen** nach Sichtbarwerden erster Befallsmerkmale.

Die Waldbesitzer können sich der Beratung der örtlich zuständigen Forstrevierleiter bedienen. Sofern Sie zur Durchführung der Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, kann das Forstamt diese gegen Kostenersatz selbst ausführen oder Unternehmer vermitteln.

Waldbesitzer, die diesen Hinweis nicht beachten, müssen mit einer forstaufsichtlichen Anordnung rechnen, deren Umsetzung erzwingen werden kann.

Hinweis zur Holzaushaltung: Privatwaldbesitzer, die ihren Holzanfall über das Staatliche Forstamt Calw oder über die Forstbetriebsgemeinschaft Teinachtal vermarkten wollen, werden vor Beginn der Aufarbeitung dringend gebeten, die **aktuellen** Aushaltungskriterien bei den örtlich zuständigen Forstrevierleitern zu erfragen. Holz, das die Maß- und Güteanforderungen nicht erfüllt, muss vom Waldbesitzer selbst verkauft werden.

gez. Schiz, Forstdirektor

Bei der Großen Kreisstadt Calw sind für das Kindergartenjahr 2004/2005 noch Ausbildungsstellen zur/zum:

Große Kreisstadt
CALW

● Anerkennungspraktikantin/Anerkennungspraktikanten

● Berufskollegiatin/Berufskollegiat

zu besetzen.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in angenehmer Arbeitsumgebung mit freundlichen und hilfsbereiten Kolleginnen/Kollegen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung an die

**Stadtverwaltung Calw, Personalamt,
Wilma Schmid, Marktplatz 9,
75365 Calw**

oder per E-Mail an
wschmid@calw.de

Für nähere Auskünfte zu den Aufgaben selbst, steht Ihnen Pia Tomppert von der Abteilung Schulen und Kindergärten unter der Tel Nr. 07051 167-212, in Personalangelegenheiten Wilma Schmid unter der Tel. Nr. 07051 167-230 zur Verfügung.

Redaktionsschluss

in den Ortsverwaltungen der Stadtteile Altburg, Hirsau, Holzbronn, Stammheim und Wimberg ist auf jeweils spätestens

Dienstag, 11.30 Uhr

festgelegt.

Für die Stadtteile Calw, Alzenberg und Heumaden ist der Redaktionsschluss immer

Dienstag, 18.00 Uhr

Bürozeiten der Pressestelle im Rathaus:

Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Telefon 07051 167-115, Fax 07051 167-265
E-Mail: calwjourn@calw.de

Wir bitten diese Zeiten zu beachten. Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail oder Fax.

Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw, Marktplatz 9, (Telefonzentrale: 167-0 / Fax: 30082)

Montag - Mittwoch und Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
 Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
 und 14.00 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Altburg (Tel. 59091, Fax 6762)
Ortsverwaltung Hirsau (Tel. 9675-0, Fax 967522)
Ortsverw. Stammheim (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)

Montag - Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
 Dienstagnachmittags 14.00 - 18.30 Uhr

Standesamt für Stammheim und Holzbronn während der üblichen Sprechzeiten.

Rentenberatung für Stammheim und Holzbronn

Montag, Dienstag, Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
 Dienstagnachmittags 14.00 - 18.30 Uhr

**Ortsverwaltung Holzbronn
 Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584**

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
 Dienstag 08.30 - 11.30 Uhr
 15.30 - 18.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Montag 10.30 - 11.30 Uhr
 Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Verwaltungsstelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25, (Tel.: 930212 / Fax: 930213, ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw, Tel.: 167-0)

Montag 14.00 - 18.30 Uhr
 Mittwoch 08.30 - 12.30 Uhr
 Freitag 08.30 - 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11, (Tel.: 9669-45 / Fax: 966946, ggf. über Ortsverwaltung Altburg, Tel. 59091)

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Nachfolgende Service-Leistungen werden sowohl im Rathaus Calw (Marktplatz 9, Meldeamt), als auch in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten.

Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Lohnsteuerkarten
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

Andere Ämter

Land Baden-Württemberg Meldung vom 18.02.2004

Polizei warnt vor neuem Faxbetrug

Freudenstadt - Vor einer neuen Betrügermasche warnt die Polizei die Besitzer von Faxgeräten. Unbekannte hätten in den vergangenen Tagen wiederholt handschriftliche Fax-Mitteilungen verschickt, berichtete die Polizei Freudenstadt. Adressiert sind die Faxe an eine nicht existierende Person. Sobald der gutgläubige Empfänger das mutmaßlich fehlgeleitete Fax an die Auslands-Nummer des Absenders zurückschickt, um den scheinbaren Irrtum aufzuklären, wird es teuer: Pro Antwortfax entstehen Kosten in Höhe von 34 Euro.

Deutsche Bahn AG

Fahrplan- und Tarifauskünfte über 11861 (gebührenpflichtig, 24 Stunden Service)

Reine Fahrplanauskünfte im DB Sprachdialogsystem unter 0800 1507090 (kostenfrei, 24 Stunden Service)

Reise-Zentrum Calw, Bischofstr. 10, Calw Servicezeiten:

Mo - Fr: 9.00 - 12.45 Uhr und 14.15 - 17.00 Uhr
 Tel./Fax: 07051 2355

Recyclinghof Zettelberg

Öffnungszeiten

Mittwoch und Freitag 13.00 - 16.30 Uhr
 Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Recyclinghof Simmozheim

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 7.30 - 12.00 Uhr
 13.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Bildung, Bücher, Schulen

Förderverein Waldorfkindergarten e.V.

**Was unsere Kinder heute brauchen
 Pflege und Förderung der sinnlichen Wahrnehmung**



Unter diesem Motto lädt der Förderverein Waldorfkindergarten e.V. am 05. und 06. März zu einem pädagogischen Informations-Wochenende ein. Eingeladen sind alle interessierten Eltern, die einen Kindergartenplatz suchen und sich mehr mit der Waldorfpädagogik beschäftigen wollen.

Beginnend findet am Freitagabend um 20 Uhr ein Einführungsvortrag statt, in dem berichtet wird, wie sich die Sinneswahrnehmung der Kinder auf Ihre geistige und körperliche Entwicklung auswirkt. Es wird im speziellen auch darauf eingegangen, dass es im Medienzeitalter immer wichtiger wird, dass Kinder vielmehr ihre reale Welt mit ihren Sinnen entdecken und erforschen sollen und dabei die elementaren Naturgesetze kennen lernen, bevor sie sich kompliziertere Zusammenhänge erschließen werden. Computer und Fernsehen fördern daher keineswegs die eigene Phantasie und Sinnesentwicklung.

Gerade im Zeitalter der Medien sollen die Kinder erst einmal die reale Welt mit all ihren Sinnen entdecken und erforschen können und dabei einfache, wahrnehmbare Zusammenhänge kennen und verstehen lernen. So erfahren Sie auch die elementaren Naturgesetze. Diese grundlegenden Voraussetzungen sollten vorhanden sein, bevor Kinder sich dann kompliziertere Zusammenhänge erschließen.

Die Waldorf-Pädagogik will diese die Start- und Entwicklungsbedingungen jedes einzelnen Kindes verbessern und ihm eine frohe, lernintensive und glückliche Kindheitszeit ermöglichen.

Der Samstag steht dann ganz im Mittelpunkt der praktischen Anwendung dieser Entwicklungsziele. Von 9 bis 12 Uhr finden Gesprächskreise statt. Man kann auch unter fachlicher Anleitung die Eurythmie kennen lernen.

Am Samstag findet eine Kinderbetreuung statt, so dass die Kinder den ganzen Vormittag unbeschwert spielen und die praktischen Elemente der Waldorf-Pädagogik erleben können. Anmelden können sich interessierte Eltern unter der Tel. Nr. 07051 77637 oder schriftlich beim Förderverein Waldorfkindergarten e.V. Schützenstr. 30, 75365 Calw.

Berufsinformationszentrum Nagold

Infoveranstaltung Au Pair

Donnerstag, 04. März 2004 um 15.00 Uhr

Ein Jahr als Au Pair in den USA ist eine tolle Möglichkeit, andere Kulturen kennen zu lernen, dein Englisch zu verbessern und viele nette Leute zu treffen. Eine Broschüre kann nicht Antwort auf alle Fragen geben. Deshalb bieten wir dir die Möglichkeit, dich ausführlich über das Au Pair-Programm zu informieren.

Internationale Hochschule Calw

Kunst, Kreativität und vieles mehr - neue Weiterbildungsmöglichkeiten der Internationalen Hochschule für Künstlerische Therapien und Kreativ-Pädagogik Calw. Die Internationale Hochschule Calw bietet ein berufsbegleitendes Aufbaustudium und einzelne Weiterbildungsveranstaltungen im Fach "Interdisziplinäre Kunsttherapie und Kreativ-Pädagogik" an. Abschlussmöglichkeiten: Magister Artium oder Hochschulzertifikat. Nächstmöglicher Studienbeginn: Sommersemester 2004. Ein Schnupperkurs für Interessenten, die im Sommersemester beginnen möchten, wird vom 12.03.-14.03.2004 angeboten. Informationen und Anmeldung: Internationale Hochschule Calw, Schillerstraße 8, 75365 Calw, Tel. 07051 962 705, Fax 07051 9229-10; E-Mail: ihcalw@web.de.



Stadtbibliothek

Altburger Str. 14, 75365 Calw

Telefon 07051 40516

E-Mail: stadtbibliothek@calw.de

Internet-Adresse: www.stadtbibliothek-calw.de

Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Mo.	geschlossen
Di.	10.00 - 18.00 Uhr
Mi. - Fr.	10.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr

(Do. bis **18.30 Uhr**)

1. Sa. im Monat 9.00 - 13.00 Uhr

Montag, 08.03.2004, 15-ca. 16.50 Uhr

Filmvorführung: "Emil und die Detektive"

für Kinder ab 6 Jahren

Gezeigt wird die Verfilmung des bekannten Kinderbuches von Erich Kästner.

Eintrittskarten sind seit dem 10.02.04 erhältlich.

Gebühr: 1 €

bis Freitag, 12.03.2004

zu den Öffnungszeiten

Ausstellung "Erich Kästner"

Ab Dienstag stellt die Stadtbibliothek die Bücher des bekannten Kinder- und Jugendbuchautoren aus, der am 23.02.2004 eigentlich 105 Jahre alt geworden wäre und vor 30 Jahren verstorben ist.

Volkshochschule Calw e.V.

Veranstaltungen in der Woche vom 1. bis 7. März 2004

In dieser Woche beginnen eine Reihe von Sprachkursen und verschiedene Computerkurse. Zusätzlich bietet die Volkshochschule - in Auswahl - nachstehende Veranstaltungen an:

Vorträge

Fit und vital ins Frühjahr - Entgiftungs- und Entschlackungskuren Nr. 40124

Leitung: Ursula Ruppert-Antabli, Krankenschwester

Dienstag, 02.03.2004, 19.30 Uhr Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 02

Gebühr: EUR 4,00 (Jugendl. EUR 3,00)

Ich strebe das Glück an Nr. 42022*

Einführungsabend-

Leitung: Michael Vogel

Dienstag, 02.03.2004, 19.30-21.30 Uhr

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 11

Gebührenfrei/2,67 U.Stdn.

Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung Nr. 41010

Leitung: Gottfried Müller, Notar a.D., Priv. Doz. Dr. Martin Manner, Chefarzt Chirurgie

Donnerstag, 04.03.2004, 20.00 Uhr

Calw, Georgenäum

Gebühr: EUR 4,00/2,00 U.Stdn.

Der Westen Amerikas: Faszination Naturwunder Nr. 44002

Multivisionsshow

Referenten: Dr. Martin Schulte-Kellinghaus und Erich Spiegelhalter

Sonntag, 07.03.2004, 18.00 Uhr

Calw, Aula

Gebühr: EUR 9,50 (Jugendl. EUR 7,50)

Kurse, Seminare

(A) Selbstbehauptung mit leichten Selbstverteidigungstechniken Nr. 42101*

- ohne sportliche oder körperliche Voraussetzungen-

Kursinhalte: Atmungs- und Entspannungsübungen sowie sanfte Bewegungsübungen für Muskulatur und Gelenke.

Leitung: Ivan Sockovic

5 Mal dienstags 10.00-11.00 Uhr; Beginn: 02.03.2004

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 12

Gebühr: EUR 18,00 (Jugendl. EUR 14,00)

(A) Keine Angst vor Tränen Nr. 42027*

An diesem Seminarabend werden wir durch Informationen und Erfahrungsaustausch ein neues Verhältnis zu den Tränen gewinnen.

Leitung: Gabriele Koenigs, Theologin, Gestaltpädagogin, Gestaltseelsorgerin

Mittwoch, 03.03.2004, 20.00 Uhr

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 11

Gebühr: EUR 10,00 (Jugendl. EUR 8,00)

(A) Urlaub mit Kindern - aber wie? Nr. 42064*

Leitung: Elisabeth Müller-Kovarik

Donnerstag, 04.03.2004, 19.30-21.45 Uhr

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 02

Gebühr: EUR 6,00 (Jugendl. EUR 5,00)

(A) Das Kreuz mit dem Kreuz Nr. 40129*

Entspannen - kräftigen - dehnen ist das vom Yoga angebotene Rezept.

Leitung: Barbara Brand

3 Mal: Freitag, 05.03.2004, 18.30-21.00 Uhr, Samstag, 06.03.2004, 9.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr, Sonntag, 07.03.2004, 10.00-13.00 Uhr

Calw, VHS, Alte Lateinschule, Raum 12

Gebühr: EUR 50,00/16,67 U.Stdn.

(A) Frauen schreiben an ihrer Biographie

Leitung: Jutta Weber-Bock

Freitag, 5. März, 18. Juni und 25. Juni und 9. Juli 2004, jeweils 15.00-20.00 Uhr

Calw, VHS, Alte Lateinschule

Gebühr: EUR 134,00 (Jugendl. EUR 100,20)

(A) Teamarbeit und Konfliktbewältigung Nr. 46126*

Leitung: Sibylle Horger-Thies, Dipl.-Päd.

2 Mal, Sonntag, 07.03. und Sonntag, 21.03.2004, jeweils 10.00-17.00 Uhr (mit Mittagspause)

Calw, VHS, Alte Lateinschule

Gebühr: EUR 95,00/16,00 U.Stdn.

(A) bedeutet: Anmeldung in der VHS-Geschäftsstelle bzw. den Rathäusern der Teilorte erforderlich!
Sichern Sie sich durch rechtzeitige Anmeldung einen Platz im gewünschten Kurs!
Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen zu den Veranstaltungen in den Calwer Teilorten auf den betreffenden Seiten!
Das Gesamtprogramm der Volkshochschule finden Sie im 144-seitigen VHS-Programmheft sowie im Internet: www.vhs-calw.de

So erreichen Sie uns:
Volkshochschule Calw, Geschäftsstelle, 75365 Calw, Kirchplatz 3
Postanschrift: 75354 Calw, Postfach 1441
Tel. 07051 93650, Fax 07051 936516
E-Mail: mail@vhs-calw.de
VHS in Altburg, Rathaus
Tel. 07051 59091, Fax 07051 6762
VHS in Heumaden
Tel. 07051 93650, Fax 07051 936516
VHS in Hirsau, Rathaus
Tel. 07051 967511, Fax 07051 967522
VHS in Stammheim, Rathaus
Tel. 07051 9369514, Fax 07051 9369595
VHS in Wimberg/Alzenberg
Tel. 07051 93650, Fax 07051 936516

MENSCH UND WIRTSCHAFT

Weltladen Calw e.V.



Weltladen lädt zur Verkostung von heißer Schokolade ein
Unter dem Motto "Kennen Sie schon unsere Schokoladenseite?" lädt der Calwer Weltladen in der kommenden Woche zu Kostproben von heißer Schokolade in den Laden in der Altburger Straße 19 ein. Beginnend am Dienstagnachmittag, 02.03.04, an dem es Dominikanische Schokolade zum Probieren gibt, wird an jedem Tag heiße Schokolade nach einem anderen Rezept aus Lateinamerika, der Heimat des Göttertrankes, zubereitet. So gibt es am Mittwochnachmittag Bolivianische Schokolade, während am Donners-

tagnachmittag Chilenische Schokolade zubereitet und ausgeschenkt wird. Am Freitag kann man testen, wie Mexikanische Schokolade schmeckt und am Samstagvormittag gibt es von 9.00 bis 12.30 Uhr Aztekenschokolade zum Kosten.

Neuer Chefarzt am Calwer Kreiskrankenhaus in sein Amt eingeführt

"Mit dem auf Herz- und Kreislauferkrankungen spezialisierten Dr. Konrad Bäuerle hat das Calwer Krankenhaus einen erstklassig ausgebildeten Mediziner bekommen", lobte Landrat Hans-Werner Köblitz den neuen Chefarzt der Inneren Abteilung. Im Rahmen einer Feierstunde wurde gleichzeitig Dr. Ewald Prokein in den Ruhestand verabschiedet und der neue Chefarzt in sein Amt eingeführt (im Bild von rechts nach links).



Köblitz, der Geschäftsführer Franz Winkler und der ärztliche Direktor Dr. Martin Manner zollten Prokein Respekt und Anerkennung für seinen unermüdlichen Einsatz für die Patienten und für die Weiterentwicklung des Calwer Krankenhauses.

Vegetationsschutz beachten

Die Naturschutzabteilung des Landratsamtes Calw bittet das Abrenn- und Rodungsverbot zu beachten. Obwohl jedes Jahr auf dieses Verbot aufmerksam gemacht wird, halten sich einzelne Grundstückseigentümer nicht daran. Nach den Bestimmungen des Naturschutzgesetzes ist es **ganzjährig** verboten, die Vegetation auf Wiesen, Feldrainen, ungenutztem Gelände, an Hecken, Hängen oder Böschungen abzubrennen. Dies gilt ebenfalls für Hecken, lebende Zäune, Bäume, Gebüsch und Röhrichtbestände. Darüber hinaus dürfen in der Zeit vom **01. März bis 30. September** Hecken, lebende Zäune, Gebüsch und Röhrichtbestände weder gerodet, beseitigt oder auf andere Weise zerstört oder Bäume mit Horsten und Bruthöhlen gefällt oder bestiegen werden. Auch außerhalb dieser Zeit dürfen Feldhecken und Feldgehölze in der freien Landschaft nicht zerstört werden.

Gleichzeitig bittet das Landratsamt alle Grundstückseigentümer von Beginn der Vegetationsperiode (01.03.) bis zum Herbst (30.09.) keine Rodungsarbeiten auszuführen, nachdem vor allem im Frühjahr und Sommer in erster Linie viele Vögel Hecken, Gebüsch und Bäume als Brutstätten benötigen. Darüber hinaus sind solche Gehölze wichtige Lebens- und Deckungsräume für Insekten, Kleinsäuger und Vögel.

Jetzt bewerben: Im Plenum Heckengäu werden Natur- und Kulturlandschaftsführer gesucht

Gesucht werden naturverbundene Menschen aus den Heckengäugemeinden, die bereit sind, sich als "Heckengäu-Botschafterinnen oder -Botschafter ausbilden zu lassen, um Brücken zu schlagen zum schützenswerten Naturraum Heckengäu, einem 455 Quadratkilometer großen Gebiet, das im Rahmen von Plenum, einem Projekt des Landes Baden-Württemberg zur Erhaltung und Entwicklung von Natur und Umwelt besonders gefördert wird. Die Natur- und Kulturlandschaftsführerinnen und Führer werden pädagogisch und fachlich fundiert ausgebildet, betont Klemens Köberle von ARANEUS e.V.

Inhalte der Ausbildung sind unter anderem die Vermittlung von Grundlagenwissen im Bereich Naturkunde (Artenkenntnisse), Ökologie, Landnutzung, Landschaftsgeschichte sowie von speziellen Kenntnissen über das Heckengäu und seine Besonderheiten.

Wer sich für die Ausbildung interessiert, kann ab sofort die Bewerbungsunterlagen zusammen mit näheren Informationen zur Ausbildung anfordern bei:

ARANEUS e.V., Zeppelinstraße 23, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 861070, Fax 07041 861080, E-Mail: Araneus.ev@t-online.de, Ansprechpartner ist Klemens Köberle. Bitte eigene Postadresse bzw. E-Mail-Adresse vermerken.

Die Bewerbungsfrist läuft bis 13. März 2004.

Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe

Zum Meister direkt nach der Gesellenprüfung

Nach der Änderung der neuen Handwerksordnung ist es jetzt möglich, direkt nach der Gesellenprüfung die Meisterprüfung abzulegen. Damit wird für interessierte Gesellen der Weg zum Meister erheblich verkürzt. An der Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe beginnen ab September 2004 wieder die Meisterschule für Maler und Lackierer und die Meisterschule für Schreiner in Vollzeit (Dauer: ein Jahr) mit neuen Klassen.

Interessierte Gesellen wenden sich bitte an das Sekretariat der Heinrich-Hübsch-Schule, Karlsruhe, Fritz-Erler-Str. 16, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 133-4801, per Fax 0721 133-4809 oder unter <http://www.huebsch-ka.de> bzw. E-Mail: huebsch-schule@karlsruhe.de.

Kommunikation und Konflikte in Gruppen

Wer sagt, das Thema "Kommunikation und Konflikte in Gruppen" betreffe ihn nicht, der lügt sich in die Tasche. Wir alle haben jeden Tag am Arbeitsplatz, in der Familie, im Verein, in der Jugendgruppe und im Freundeskreis nicht nur mit anderen Menschen Umgang, sondern tragen in offener und unterschwelliger Form auch Konflikte aus. Wie gehe ich mit solchen Kommunikationsstörungen um? Die Landesakademie für Jugendbildung Weil der Stadt bietet dazu am Samstag, den 13. März von 9 bis 17 Uhr ein Seminar an, das sich mit der Entstehung von Konflikten, mit deren Analyse und vor allem auch Lösungsmöglichkeiten befasst. Informationen über Kosten und Anmeldung unter Fon 07033 5269-0, Mail info@jugendbildung.org oder direkt über das Internet unter www.jugendbildung.org.